

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 69 (1965)
Heft: 1

Rubrik: Reisen und Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

neuartiger Füllhalter auf den Markt gebracht, der sich dank dem revolutionären Füllsystem besonders gut für den Schulgebrauch eignet. Es arbeitet nach dem Prinzip der Kapillarität und wurde recht eigentlich der Natur abgelauscht: Wie eine Pflanze das Wasser speichert, so saugen die feinen Zellen die Tinte auf und geben sie nur langsam, je nach Bedarf, an die schreibende Feder ab. Der Tintenfluß wird also beim WAT-Füllhalter nicht mehr durch den Luftdruck reguliert. Die Tinte kann auch bei plötzlich verändertem Außendruck (Höhenunterschiede bei Bergbesteigungen, Luftfahrten usw.) nicht auslaufen; denn die Luft zirkuliert frei im nicht abgeschlossenen Zellsystem. Dieser Füllhalter ist auch nie plötzlich leer; lediglich die etwas heller werdende Schrift zeigt an, daß gelegentlich Tinte nachgefüllt werden muß. Das Füllen selbst erfolgt ohne Mechanismus, automatisch, sauber und sparsam. Der Kapillarsatz wird einfach während fünf Sekunden in die Tinte Watermann bleu

floride getaucht, und schon ist der Füllhalter wieder schreibbereit für viele Seiten Schrift. Ohne Kleckse und ohne Tintenfinger!

Ein weiteres praktisches Hilfsmittel für den Schreibunterricht ist die gut fühlbare silberfarbene Fingerkerbe. Sie zeigt dem Schüler, wie der Füllhalter in seiner Hand liegen soll. Sie ermöglicht aber auch dem Lehrer, mit einem einzigen Blick die Federhaltung zu kontrollieren.

— Von großer Bedeutung ist auch die Tatsache, daß die vier Bestandteile des WAT einzeln erhältlich und beliebig austauschbar sind. Auch wenn der Schreibunterricht nach einer dünneren oder breiteren Feder verlangt, fallen die Kosten nicht mehr ins Gewicht. Dafür sind vor allem die Eltern dankbar; denn Kinderhände verfahren nicht immer sorgfältig mit dem ihnen anvertrauten Material. Der WAT ist in den Papeterie-Fachgeschäften erhältlich. Bei Sammelbestellungen erteilt die Jif AG Waterman, Badenerstraße 404, 8004 Zürich, Sonderrabatte.

Reisen und Kurse



Im Frühjahr 1965 führt der Schweiz. Lehrerverein folgende Reisen durch:
 4.—19. April: *Heiliges Land*, Fr. 2275.—. 6.—18. April: *Sardinien*, 745 Fr.
 3.—18. April: *Agypten*,

Fr. 1875.—. 7.—14. April: *8 Tage Berlin*, Fr. 515.— (mit eigenem Auto Fr. 285.—). 6.—18. April: *Griechenland*, Fr. 1185.—. 6.—16. April: *Rom und Umgebung*, Fr. 545.— mit Bahn (Liegewagen), Fr. 755.— mit Swissair, Fr. 465.— mit eigenem Auto. 6.—15. April: *Provence-Camargue*, Fr. 530.— mit Bahn, Fr. 480.— mit eigenem Auto. 4.—18. April: *Große Portugal-Rundfahrt*, Fr. 1285.—. 3./4.—18. April: *Sizilien—Liparische Inseln*, Fr. 795.— mit Bahn, Fr. 1150.— mit Flug Zürich—Rom—Palermo—Zürich.

Swissair-AK-Bons werden angerechnet und bewirken eine Preisreduktion. — Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder und Nichtmitglieder des Schweiz. Lehrervereins. Die Detailprogramme können beim

Sekretariat des SLV, Beckenhofstraße 31, 8035 Zürich, oder bei Kollege Hans Kägi, Waserstraße 85, 8053 Zürich, bezogen werden. Die Reisen der Sommerferien werden wir in der folgenden Nummer veröffentlichen.

Das «*Experiment in International Living*», eine von der Unesco anerkannte, Institution, ermöglicht seit Jahren sprachkundigen jungen Leuten, den amerikanischen Alltag durch Aufenthalte in gastfreundlichen Familien kennenzulernen. Diese engen Kontakte sollen dazu beitragen, die Verständigung über die Grenzen zu fördern. Für den Sommer 1965 ist zum erstenmal ein *fünfwöchiges Sonderprogramm für Lehrer und Lehrerinnen* vorgesehen. Neben einem dreiwöchigen Familienaufenthalt in einer kleineren Stadt vermittelt es einen Einblick in das amerikanische Erziehungssystem. Während einer Woche ist die Gruppe nämlich in einem «Teacher's College» zu Gast und findet dort auch Kontakt mit amerikani-

Schweizerische Reisevereinigung

Unsere Reisen, Frühjahr/Sommer 1965

7.—22. April, 16 Tage, **Spanien—Portugal**, mit Flugzeug und Car. Standquartiere in Barcelona, Madrid und Lissabon. Von da ein- und zweitägige Carrundfahrten. Leiter: Dr. Max Hiestand, Zürich.

16.—24. April, 9 Tage, **Triest und Venedig**, mit Fahrt auf **Überseedampfer**. Bahnfahrt bis Triest und ab Venedig.

5.—7. Juni, 2 $\frac{1}{2}$ Tage, **Pfingstfahrt in den Jura**, Car ab Zürich. Leiter: Dr. Heinrich Jenny, Zürich.

11.—24. Juli, 14 Tage, **Bretagne und Normandie**, Car ab Paris. Große Rundfahrt, mit Besuch der Belle-Ile. Leiter: Dr. Henri Blaser, Zürich.

12.—21. Juli, 10 Tage, **Neckar—Rhein—Mosel—Saar**, die schönsten Gegenden der vier Fluss- und Stromtäler, u. a. Besuch von Marbach, Weinsberg, Cleversulzbach, Odenwald, Bingen, Koblenz, Berncastel, Trier, Luxemburg, Saargebiet, Metz, Nancy. Car ab Zürich; Leiter: Dr. Max Hiestand, Zürich.

12.—30. Juli, 19 Tage: **Island**, die Feuerinsel im Nordmeer, mit ihren großartigen Landschaften und ihrer einzigartigen Natur. Besuch der berühmten Stätten der isländischen Geschichte und einiger durch Sagas berühmter Gegenden. Einblicke in das heutige Leben auf der Insel in Stadt und Land. Flug Europa—Island und zurück, auf Island Car und Flugzeug. Leiter: Dr. Edgar Frey, Zürich.

Die Reisen der Schweizerischen Reisevereinigung stehen jedermann offen.

Gedruckte Programme ab Februar. Diese sowie weitere Auskünfte sind erhältlich beim **Sekretariat SRV**, 8037 Zürich, Trottenstr. 73, Tel. (051) 44 70 61.



Wandbilder für den biblischen Unterricht

12 Bilder sind lieferbar.
Jährlich erscheinen zwei
neue Bilder.
Beziehen Sie die Bilder im
Abonnement zu Vorzugs-
preisen.

Vertriebsstelle:

Ernst Ingold & Co., 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Telefon 063 511 03

ischen Kollegen. Den Schluß bilden sieben Tage in Washington und New York oder eine Woche zur freien Verfügung der Teilnehmer. Die Programm kosten belaufen sich auf Fr. 2340.—. Das ausführliche Programm kann beim Sekretariat des «Experiment», Dorfstraße 53, 8800 Thalwil, bezogen werden. Es enthält auch nähere Angaben über ähnliche Aufenthalte in Argentinien, Mexiko, Indien und Israel. (Anmeldefrist: 31. März.)

Der Schweiz. Turnlehrerverein führt im Auftrage des Eidg. Militärdepartementes zwei Kurse für Leiter von *Schulskilagern und Skitouren* durch: 12.—15. April auf dem Großen St. Bernhard; 20.—24. April in Bivio, GR. Es wird ein Beitrag zur teilweisen Deckung der Pensionskosten und Reise kürzeste Strecke Schulort—Kursort ausgerichtet. Das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular (dasselbe kann beim Präsidenten des Kantonalverbandes der Lehrerturnvereine bezogen werden) ist bis spätestens am 6.

März an Max Reinmann, 3053 Hofwil/Münchenbuchsee, BE, einzusenden.

In der *evangelischen Heimstätte «Moscia»*, Ascona, werden folgende *Ferienwochen* für Lehrerinnen und Lehrer durchgeführt: 22.—31. März: 1. *Wanderwoche*, 3.—10. April: *Kunstgeschichtliche Entdeckungsfahrten*, 3.—10. April: 2. *Wanderwoche*. Prospekte für diese Ferienwochen, für private Ferien in Moscia oder Rase und für Klassenlager werden gerne zugestellt (Adr. Herrn C. Bärtschi, Casa Moscia, 6612 Ascona).

Vom 5.—14. Februar findet eine *Internationale Sonnenberg-Tagung* mit dem Thema: «*Individuelle und soziale Folgen des Technologischen Fortschritts*» statt. Kosten: DM 65.— einschließlich Unterkunft und Verpflegung. Anmeldung oder detailliertes Programm bei der Geschäftsstelle des Internationalen Arbeitskreises Sonnenberg, 3300 Braunschweig, Postfach 460.

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Am politisch und konfessionell neutralen Heilpädagogischen Seminar Zürich beginnt Ende April 1965 der nächste

Kurs 1 Wissenschaftliche Ausbildung

für alle heilpädagogischen Arbeitsgebiete (Sonderschulung, Beratung, Heimerziehung).

Der zweisemestrige Kurs umfaßt Vorlesungen und Übungen am Seminar und an der Universität Zürich, Anstaltsbesuche, ein zweimonatiges Heimpraktikum und Sonderklassenpraxis. Diplomabschluß. Der Kurs stellt insbesondere eine Zusatzausbildung für Lehrkräfte dar, die an Sonderklassen unterrichten oder zu unterrichten gedenken.

Anmeldungen sind bis zum 31. Januar 1965 an die Leitung des Heilpädagogischen Seminars, Kantonsschulstraße 1, 8001 Zürich, zu richten. Weitere Auskünfte erteilt man im Sekretariat, je 8 bis 12 Uhr, Telefon 051 32 24 70.